

RADTOUREN

rund
um Bad Saulgau

STADT
BAD
SAULGAU



Landschaftliche Vielfalt erleben



Tourenübersicht



	Seite	
Tour 1	Das Ried mit Alpenfernsicht und Schloss Altshausen	4-5
Tour 2	Das Kloster und die Bad Saulgauer Natur	6-7
Tour 3	Auf Sichtweite mit den Windrädern bis nach Bad Buchau	8-9
Tour 3a	Tagestour bis nach Bad Buchau und um den wunderschönen Federsee	10-11
Tour 4	Familientour vorbei an den Schwarzachtalseen	12-13
Tour 5	Durch den Wald zum Hoßkircher See und zurück	14-15
Tour 5a	Tagestour mit Weitblick zum Höchsten	16-17
Tour 6	Zum Bussen und zurück	18-19
Kleine Runden	zur Erholung und Entspannung	20-25
Informationen		26-27

Tour 1

im Überblick:

Länge: 27 km
Dauer: ca. 1:50 h
Höhenmeter: 129 m
Schwierigkeit/Profil:
leicht
Wegbeschaffenheit:
vorwiegend Asphalt

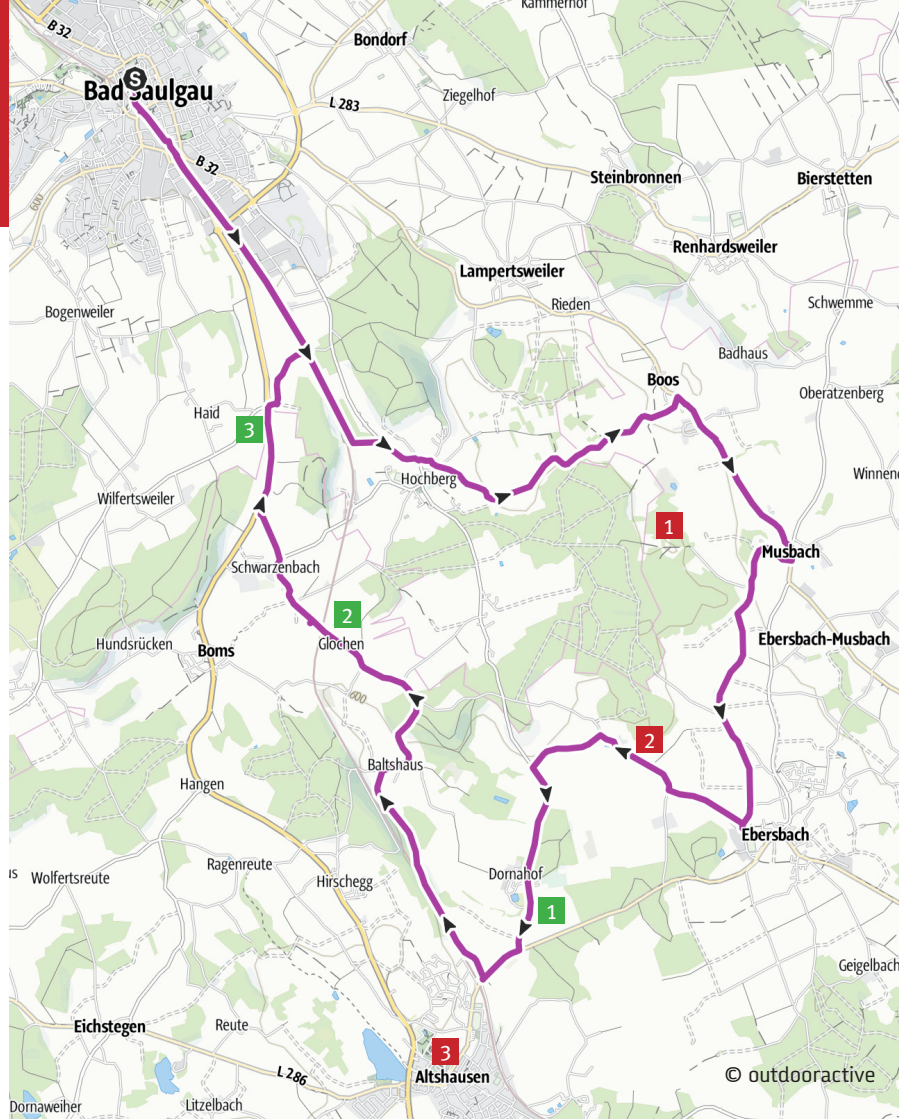
Startpunkt:
Tourist-Information am
Marktplatz Bad Saulgau

**Sehenswürdigkeiten
an der Wegstrecke:**

- 1 Boos-Musbacher Ried
- 2 Hofgut Lichtenfeld
- 3 Ein Abstecher
zum Schloss Altshausen

Gastro-/Einkaufstipps:

- 1 Hofladen & Gärtnerei
Dornahof
- 2 Land Leben Leuter, Glochen
- 3 Käseverkauf Melillo, Haid



Das Ried mit Alpenfernsicht und Schloss Altshausen



Die landschaftlich reizvolle Tour führt durch unterschiedliche Geländeformen und bietet bei gutem Wetter einen beeindruckenden Blick bis auf die Kette der Alpengipfel.

Wir folgen der Beschilderung (**weißes Schild mit grüner Schrift**) vor der Tourist-Information **Richtung Bahnhof / Weingarten** bis zum Breitenlohweg und folgen hier dem Radweg parallel zur Bahnlinie. Nach einigen Kilometern überqueren wir **rechts** → den Bahnübergang und biegen **gleich wieder links** ← ein. Wir radeln jetzt **rechts** an der Bahnlinie entlang und biegen nach ca. 2 km **scharf nach links** ← ab und überqueren ein weiteres Mal die Bahnstrecke. Dort folgen wir dem Radweg entlang der Luditsweiler Straße bis nach **Hochberg**.

Am Ortseingang **Hochberg** überqueren wir die Straße und biegen **halbrechts** ↗ in die Straße „Alter Dorfweg“ ein, um dort gleich wieder **rechts** → Richtung Dorfkirche zu fahren. Vor der Kirche **links** ←.

Anschließend führt uns die Tour durch das wunderschöne **Boos-Musbacher Ried** Richtung **Boos**. Ab Boos nutzen wir den Rad-/Fußweg entlang der Landstraße L285 bis nach **Musbach**.

Hier fahren wir in der **Dorfmitte scharf rechts** → in die Heugasse Richtung **Ebersbach** (siehe **gelbe Wandschilder**) und kreuzen auf halber Strecke den Riedbach.

Bei geeigneter Witterung erstreckt sich hier eine atemberaubende Alpenfernsicht. Aussichtsbankchen laden zum Verweilen ein.

Vor Ebersbach radeln wir **rechts** → Richtung dem bereits sichtbaren Friedhof. **Nach der Brücke** halten wir uns **scharf rechts** → und radeln entlang dem Bach **Richtung Altshausen / Dornahof**

(siehe **gelbe Wandschilder**), vorbei am **Hofgut Lichtenfeld**. Ein beeindruckender Ort – hier kommen Pferdefreunde voll auf ihre Kosten.

Nach dem Hofgut biegen wir direkt nach **links** ← ab und folgen dem Weg bis zur Kreisstraße K 7959 und befahren diese bis zum **Dornahof**.

Auf dessen Höhe radeln wir direkt **rechts** → auf den Radweg Richtung „Schloss Altshausen / Altshausen“ und befahren diesen bis kurz vor **Altshausen**.

Ein Abstecher zum **Schloss Altshausen** mit Kapelle, Schlosshof und Werken zeitgenössischer Künstler lohnt sich.

Vor Altshausen biegen wir **rechts** → auf den Radweg „Saulgau-Hochberg“ ab und folgen der Bahnlinie entlang bis nach **Balshaus**.

Wir radeln mitten durch den Ort und den dortigen Anstieg hoch. An dessen Ende biegen wir leicht nach **rechts** → und folgen dem Straßenverlauf direkt in den Wald. Nach ca. 300 Metern halten wir uns **links** ← und fahren geradeaus bis nach **Glochen**.

Auf der linken Seite erstreckt sich ein herrliches Tal aus Wiesen, Wäldern und Feldern. Eine Oase der Ruhe für Mensch und Tier.

Auf dem letzten Stück der Tour folgen wir immer der Straße bis nach **Schwarzenbach** und fahren am **Bushäusle rechts** → und dann gleich wieder **links** ← Richtung Bundesstraße B 32. Jetzt nutzen wir den Radweg Richtung Bad Saulgau bis nach **Haid**.

Dort biegen wir **rechts** → Richtung Hochberg ab und auf Höhe der Bahnlinie **links** ← wieder in den uns bekannten Weg Richtung Bad Saulgau.

Bad Saulgau
Hochberg
Musbach
Ebersbach
Altshausen
Schwarzenbach
Haid

Tour 1

Tour 2

im Überblick:

Länge: 23 km

Dauer: ca. 1:40 h

Höhenmeter: 213 m

Schwierigkeit/Profil:
mittel

Wegbeschaffenheit:
vorwiegend Straße

Startpunkt:

Tourist-Information am
Marktplatz Bad Saulgau

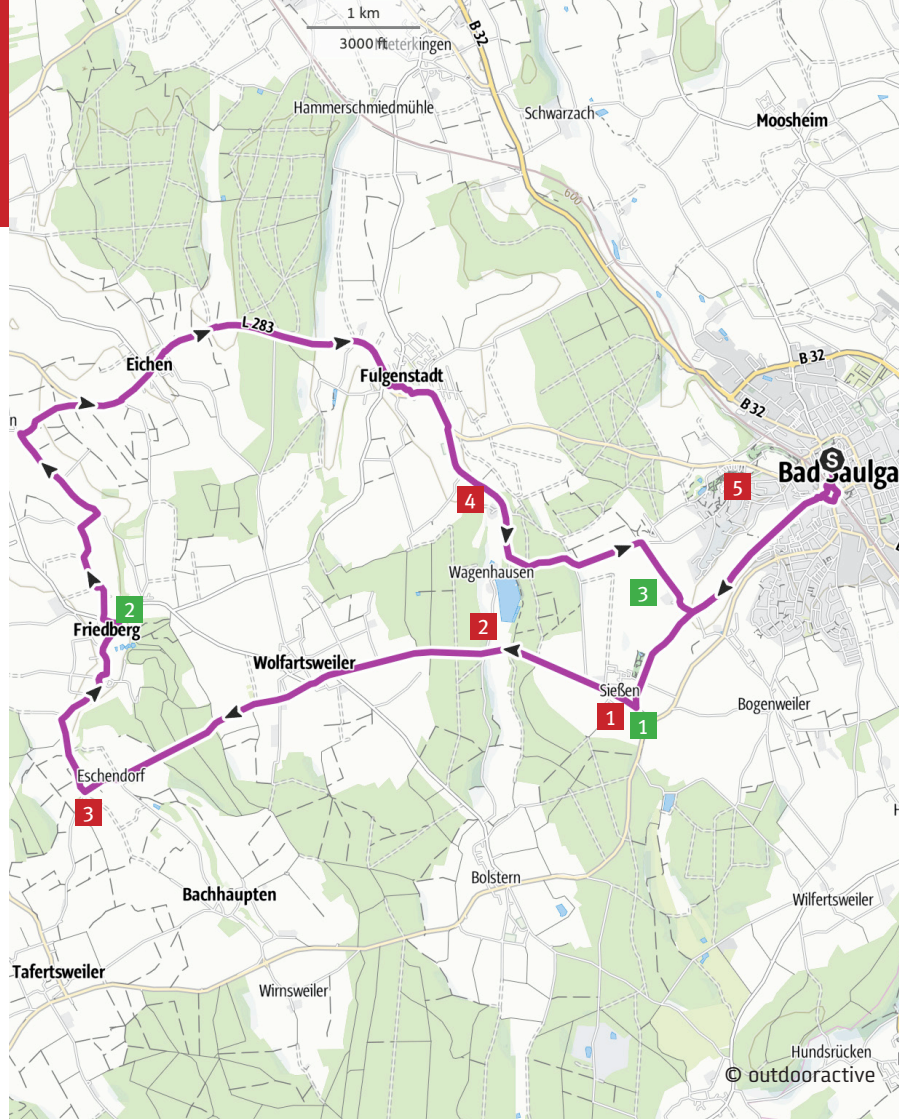
**Sehenswürdigkeiten
an der Wegstrecke:**

- 1** Barockkirche Sießen,
Franziskusgarten,
Hummelsaal
- 2** Wagenhauser Weiher
- 3** Eschendorf
- 4** Weißhirsch Wildgehege
- 5** NaturThemenPark
der Stadt Bad Saulgau

Gastro-/Einkaufstipps:

- 1** Klostercafé Sießen
- 2** Knollhof Friedberg
- 3** Köberle's
Hofladen

6



Das Kloster und die Bad Saulgauer Natur



Wir folgen der Beschilderung (**weißes Schild mit grüner Schrift**) vor der Tourist-Information in **Richtung Bahnhof** und biegen nach ca. 100 m vor dem Brunnen **rechts** → (unter der Bahnlinie durch) ab. Am Mühlrad vorbei folgen wir dem Sießener Fußweg entlang dem Stadtbach, vorbei an den Eisweihern und schönen Wiesen, bis zum **Kloster Sießen**.

Ein Besuch der herrlichen Klosteranlage mit beeindruckender **Barockkirche**, dem **Hummelsaal** und dem **Franziskusgarten** mit all seiner Schönheit lohnt sich immer.

Wir lassen die Klosteranlage rechts liegen und biegen im Ort **rechts** → auf die Dominikus Zimmermann Straße und befahren den dort beginnenden Radweg bis nach **Wolfartsweiler**. Im Tal sehen wir auf der rechten Seite den Wagenhauser Weiher, den wir auf dem Rückweg kreuzen.

In **Wolfartsweiler** angekommen halten wir uns nach 200 m **links** ← Richtung **Eschendorf**. Durchfahren **Eschendorf** mit seinem uralten Gasthof „Traube“ und biegen dort nach Verlassen des Orts auf den Weg **rechts** → Richtung **Friedberg** ab.

In **Friedberg** radeln wir vorbei am **Knollhof Friedberg** und biegen vor dem **Dorfgemeinschaftshaus links** ← in die Steigstraße und nach ca. 100 m gleich **rechts** → in den Zeilweg ein. Vor uns sehen wir bereits in der Ferne **Günzkofen**.

Auf dem Weg halten wir uns immer rechts auf der Teerstraße. Nach einem leichten Anstieg biegen wir an der **T-Selle** (rechts ein halbhohes Feldkreuz) scharf **links** ← Richtung Günzkofen ab.

Am Orteingang radeln wir gleich **rechts** → in den Mühlbachweg und fahren den kurzen und knackigen Anstieg in Richtung **Eichen** hoch.

Nun fahren wir parallel zur Landesstraße L283 auf dem Radweg durch **Eichen** bis nach **Fulgenstadt**.

Wir durchfahren **Fulgenstadt** in Richtung Bad Saulgau und biegen am Ortsende **rechts** → Richtung **Wagenhausen** ab. Nun radeln wir vorbei an dem beeindruckenden **Weißhirsch Wildgehege** bis zum **Wagenhauser Weiher**.

Der See liegt traumhaft und lädt Groß und Klein zum Verweilen ein.

Auf dem letzten Stück der Tour radeln wir ein kurzes Stück zurück und bei nächster Gelegenheit **rechts** → durch den Wald mit starker Steigung in Richtung Bad Saulgau.

Am Waldende sehen wir bereits Bad Saulgau vor uns und fahren hier **geradeaus** ↑ Richtung Kliniken.

Im weitläufigen Waldgelände auf der linken Seite befindet sich der neue **NaturThemenPark** der Stadt Bad Saulgau. Ein Abstecher/Besuch dieser schönen Gegend ist empfehlenswert.

Auf **Höhe** der **ersten Klinik** biegen wir **rechts** → ab. Das letzte Stück der Tour führt uns bergab am Haldenhof mit dem Hofladen vorbei bis zum **Sießener Fußweg**, auf welchen wir **links** ← einbiegen und den bekannten Weg bis zum **Marktplatz** radeln.

Bad Saulgau
Sießen
Wolfartsweiler
Friedberg
Günzkofen
Fulgenstadt
Wagenhausen

Tour 2

Tour 3

im Überblick:

Länge: 28 km

Dauer: ca. 1:56 h

Höhenmeter: 227 m

Schwierigkeit/Profil:
leicht

Wegbeschaffenheit:
Asphalt/Straße

Startpunkt:

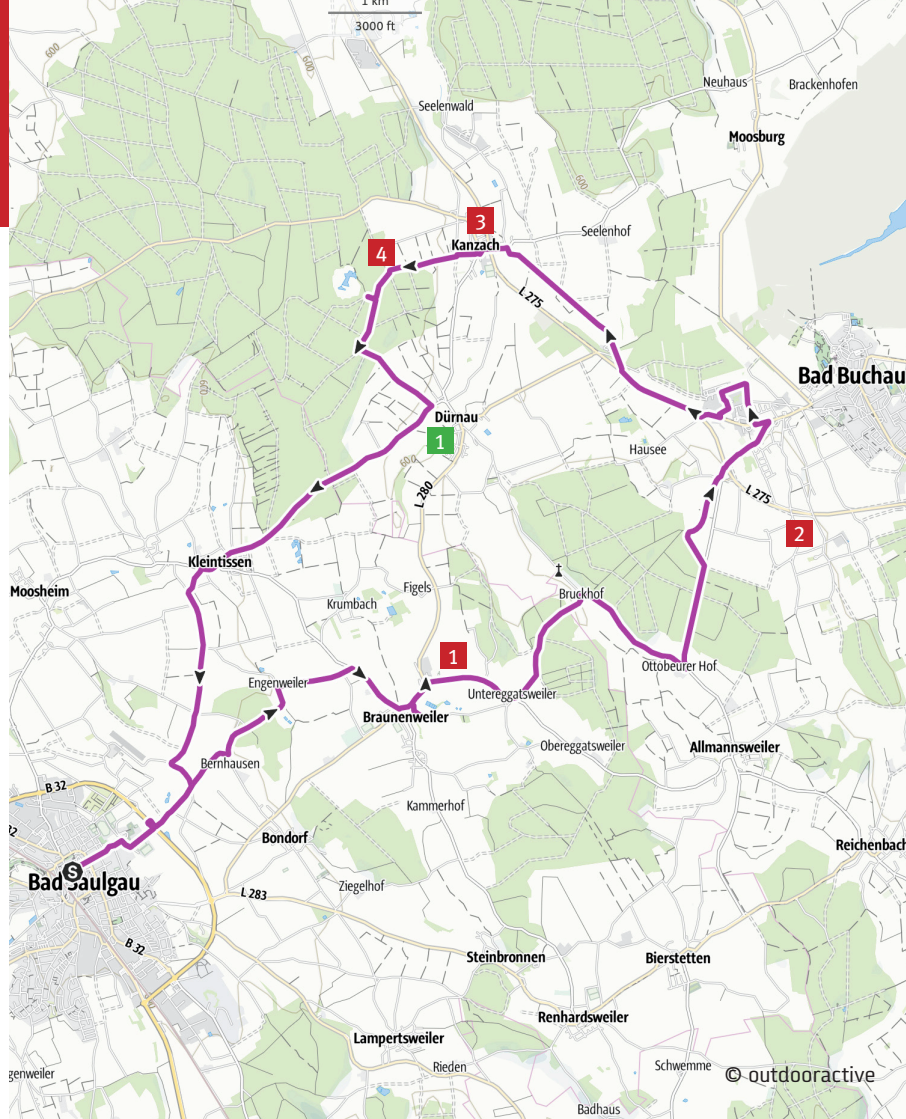
Tourist-Information am
Marktplatz Bad Saulgau

**Sehenswürdigkeiten
an der Wegstrecke:**

- 1 Windräder
- 2 Bad Buchauer Aussichtsturm
- 3 Bachritterburg
- 4 Abstecher nach Kanzach zum „Blinder See“

Gastro-/Einkaufstipps:

- 1 Café Gugelhupf, Dürnau



Auf Sichtweite mit den Windrädern bis nach Bad Buchau

Wir folgen der **Beschilderung (weißes Schild mit grüner Schrift)** vor der Tourist-Information **Richtung Braunenweiler / Bad Buchau** und fahren **links** ← an der Kirche vorbei Richtung Hallenbad, Sportanlagen. Auf Höhe der Stadthalle biegen wir **rechts** → (**Radschild weiß-grün beachten**) in den Bernhauser Weg ein und folgen diesem.

Mit Hilfe der **weiß/grünen Radschilder** führt uns die Tour bis nach **Engenweiler**, von dort bis zur Kreisstraße und anschließend nach **Braunenweiler**.

In der **Ortmitte** fahren wir **rechts** →, am **Feuerwehrgerätehaus Braunenweiler** vorbei, dem Radschild in Richtung **Untereggatsweiler** folgend. Die **drei Windkraftträder** rücken immer näher in unser Blickfeld.

Wir fahren vorbei am **Rotenbacher Hof**, dem **Bruckhof** bis zum **Ottobeurer Hof** und biegen hier nach **links** ← ab.

Die Allmannsweiler Straße führt uns durch den Wald, an dessen Ende wir nach **links** ← abbiegen und dem Straßenverlauf folgen. Hier bietet sich die Möglichkeit eines Abstechers an den Bad Buchauer Aussichtsturm mit herrlichem Blick in die Landschaft. Hierfür ca. 300 m **rechts** → entlang der L275 fahren.

Wir queren die Landesstraße 275 und befahren den **Bäderradweg** bis nach **Kappel** und dort bis zur **Riedlinger Straße**, **der wir nach links** ← folgen.

Auf Höhe der Aral Tankstelle (linke Straßenseite) biegen wir **rechts** → in die Oberbachstraße und folgen dieser. Weiter geht es Richtung Firma Kessler und vor dem Firmengelände **rechts** → in

den „Gemeindebeunden Weg“. An dessen Ende halten wir uns **links** ← in die Unterbachstraße und folgen von dort dem nach Kanzach führenden Radweg.

Vorbei an der Kläranlage überqueren wir am **Vollochhof** die Kanzach und fahren **den oberen Weg** über die Höhe durch Felder und Wiesen nach **Kanzach**.

Alternative 1:

In Kanzach radeln wir bis zur **Buchauer Straße** und befahren diese ca. 50 Meter nach **links** ←. Auf Höhe des **Sportplatzes** biegen wir **rechts** → (Radschild beachten) auf den Radweg ab und fahren gemütlich am Bierstetter Bach entlang bis nach **Dürnau**.

Alternativ 2:

In Kanzach angekommen **überqueren** wir die **Buchauer Straße**, fahren leicht **links** ↖ Richtung **Dürnau** und gleich wieder **rechts** → nach dem Schild **Kirchgasse**, den Berg hinauf und folgen oben dem **Wegweiser** mit der **blauen 11** in den Blinder See-Weg. An Feldern vorbei gelangen wir in den in der Höhe gelegenen Wald.

Dort der **Beschilderung (blaue 11)** 400 m folgen, bis eine **Abzweigung rechts** → zum „Blinder See“ führt.

Dann geht es wieder **zurück zur Abzweigung**. Hier radeln wir **rechts** → der blauen 11 nach und nach ca. 600 m biegen wir **links** ← nach Dürnau ab, wo die Alternativroute endet.

Auf dem letzten Stück der Tour biegen wir **rechts** → in die Hauptstraße ein und folgen dieser bis nach **Kleintissen**. Dort biegen wir in der **Ortmitte links** ← in den **Engenweilerweg** (siehe Radschild) ab und fahren durch die schöne Umgebung der Stadt Bad Saulgau zurück zum **Marktplatz**.

Bad Saulgau
Braunenweiler
Untereggatsweiler
Kappel
Bad Buchau
Kanzach
Dürnau
Kleintissen

Tour 3

Tour 3a

im Überblick:

Länge: 53,2 km
Dauer: ca. 3:40 h
Höhenmeter: 279 m
Schwierigkeit/Profil:
mittel
Wegbeschaffenheit:
vorwiegend Asphalt

Startpunkt:
Tourist-Information am
Marktplatz Bad Saulgau

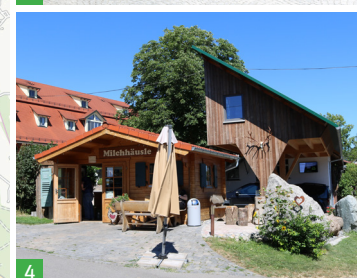
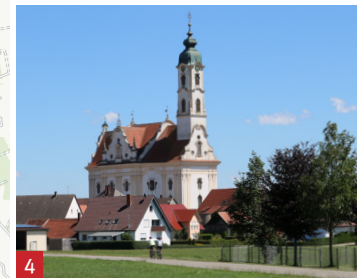
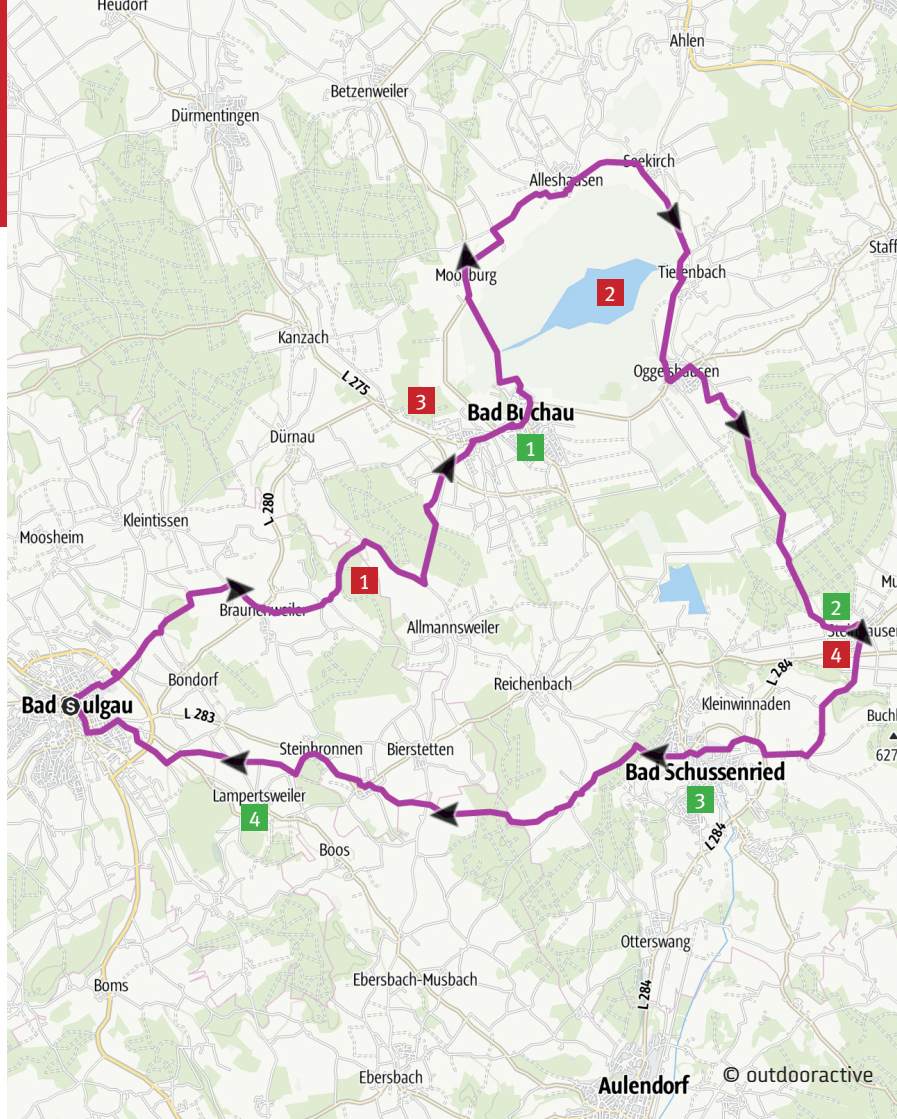
**Sehenswürdigkeiten
an der Wegstrecke:**

- 1 Windräder
- 2 Federsee (Museum/Steg)
Bad Buchau
- 3 Wackelwald Bad Buchau
- 4 Steinhausen – schönste
Dorfkirche der Welt

Gastro-/Einkaufstipps:

- 1 Marktplatz Bad Buchau
- 2 Hotel Linde, Steinhausen
- 3 Stadtmitt Bad Schussenried
- 4 Dreher's
Milchhäusle,
Lampertsweiler

10



Tagestour bis nach Bad Buchau und um den wunderschönen Federsee

Wir folgen der **Beschilderung (weißes Schild mit grüner Schrift)** vor der Tourist-Information **Richtung Braunenweiler / Bad Buchau** und fahren **links** ← an der Kirche vorbei Richtung Hallenbad, Sportanlagen. Auf Höhe der Stadthalle biegen wir **rechts** → (**Radschild weiß-grün beachten**) in den Bernhauser Weg ein und folgen diesem.

Mit Hilfe der **weiß/grünen Radschilder** führt uns die Tour bis nach **Engenweiler**, von dort bis zur Kreisstraße und anschließend nach **Braunenweiler**. In der **Ortsmitte** fahren wir **rechts** →, am **Feuerwehrgerätehaus** Braunenweiler vorbei, dem Radschild in Richtung **Untereggatsweiler** folgend. Die **drei Windkrafträder** rücken immer näher in unser Blickfeld.

Die Allmannsweiler Straße führt uns durch den Wald, an dessen Ende wir nach **links** ← abbiegen und dem Straßenverlauf folgen. Wir queren die Landesstraße 275 und befahren den **Bäderradweg** bis nach **Kappel** und dort bis zur Riedlinger Straße. In **Kappel** folgen wir dem ausgeschilderten **Bäderradweg (Radschild weiß – grün)** bis nach **Bad Buchau**.

Ein kurzer Stopp am **Federsee** (Museum/Steg) und / oder dem **Wackelwald** lohnt sich. Über **Moosburg, Alleshausen, Ahlen** radeln wir bis nach **Seekirch**. Von dort weiter über **Tiefenbach**, dort Richtung Fischerhaus bis nach **Oggelshausen**. Hier folgen wir am Ortsende erneut dem Bäderradweg bis nach **Steinhausen**.

Dort befindet sich mit der Pfarrkirche Peter und Paul die **schönste Dorfkirche der Welt**.

Von **Steinhausen** radeln wir über Olzreute auf dem Radweg weiter bis nach **Bad Schussenried** und von dort über Hopfenbach, die Schwemme bis nach Renhardswiler.

Vor der Gastwirtschaft biegen wir nach **rechts ab** → und radeln am Sägewerk von Steinbronnen vorbei. Am Ende von Steinbronnen **links** ← Richtung Lampertsweiler. Auf halber Höhe der Strecke **rechts** → halten und gemütlich zurück nach Bad Saulgau fahren.



4

Bad Saulgau
Braunenweiler
Bad Buchau
Seekirch
Steinhausen
Bad
Schussenried
Renhardswiler

Tour 3a

Tour 4

im Überblick:

Länge: 24,6 km
Dauer: ca. 1:40 h
Höhenmeter: 93 m
Schwierigkeit/Profil:
leicht ohne Steigung
Wegbeschaffenheit:
vorwiegend Asphalt

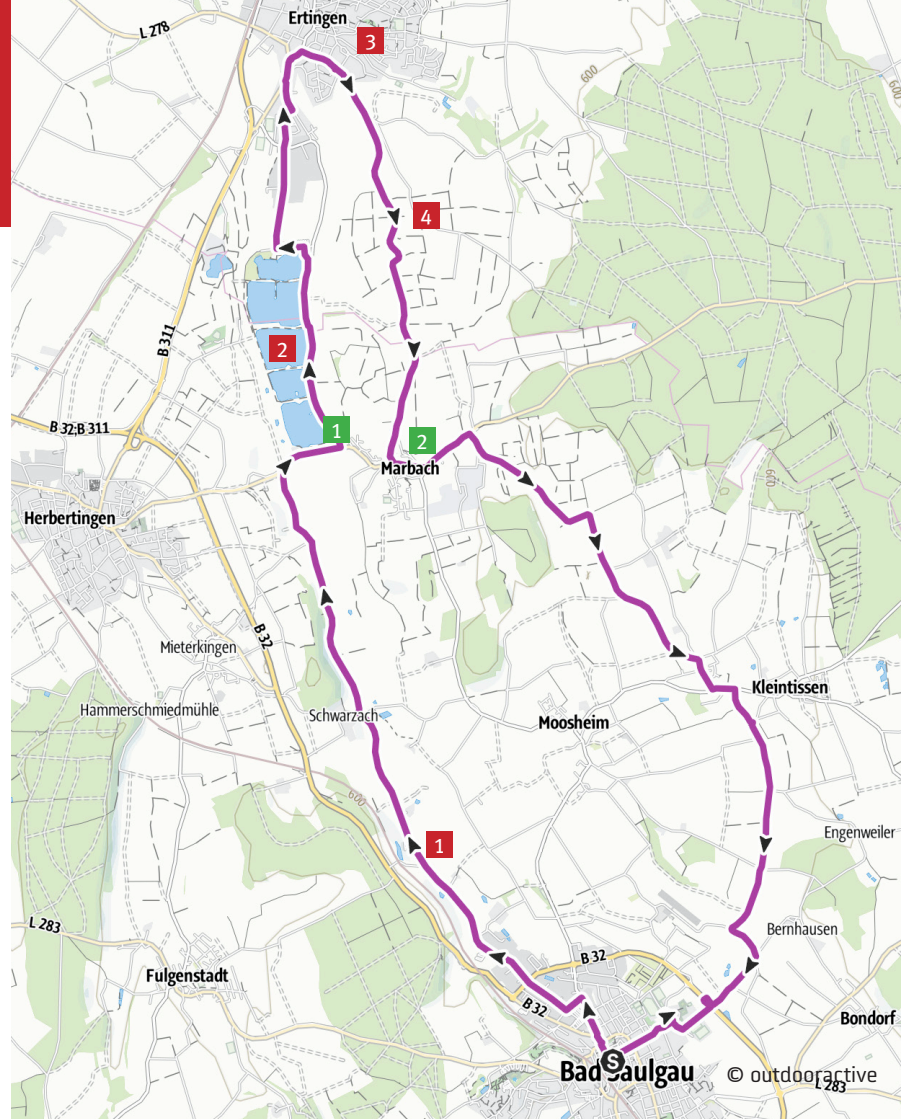
Startpunkt:
Tourist-Information am
Marktplatz Bad Saulgau

Sehenswürdigkeiten an der Wegstrecke:

- 1** Siebenmühlental
- 2** Erholungs + Freizeitzentrum
Schwarzachtalseen
- 3** Marienkapelle Ertingen
- 4** Wegekreuze

Gastro-/Einkaufstipps:

- 1** Café Paradies am See
- 2** Gasthaus Hasen, Marbach



Familientour vorbei an den Schwarzachtalseen



Wir folgen der **Beschilderung (weißes Schild mit grüner Schrift)** vor der Tourist-Information Richtung Mieterkingen, der unteren Hauptstraße entlang, über die Kaiserstraße und **leicht rechts** ↗ auf den **Radweg Richtung Moosheim**.

Auf Höhe der **Firma Finkbeiner** führt uns die Beschilderung nach **links** ← in die Friedrich-List-Straße. Dieser folgen wir ca. 100 Meter und biegen dann **rechts** → nach dem **Expert Markt** in die **Schwarzachstraße** ein. Auf deren Verlauf queren wir die B 32 und fahren schließlich an den Firmengeländen Reisch u. Knoll vorbei.

Wir folgen dem Mühlweg immer **geradeaus** ↑ in das **Siebenmühlental**. Das Landschaftsbild hier ist von der erfolgreichen Renaturierung der Stadt Bad Saulgau geprägt.

Wir folgen immer dem Radweg, umfahren den Turm und biegen am **Ende der Strecke rechts** → in die Marbacher Straße (**Schild Schwarzachtalseen / Donau Rad Weg**) ein. Die Strecke führt uns vorbei an der Ölmühle und leitet uns vor **Marbach links** ← ab.

Die Seenlandschaft erstreckt sich jetzt links von unserem Radweg und bald ist das **Erholungs + Freizeitzentrum Schwarzachtalseen** in Sicht. Die Tour führt uns **links** ←, direkt über den Parkplatz.

Hier macht eine Pause besonders viel Spaß, sei es beim Sprung in den erfrischenden Ertinger See oder bei einem Café oder/und Snack im **Café Paradies**.

Am **Ende des Parkgeländes halten wir uns rechts** → der Schwarzachstraße entlang und fahren weiter bis nach **Ertingen**. Dort durch das Industriegebiet sprich der Krautlandstraße bis an deren Ende.

Hier fahren wir **rechts** → bis zur Marbacher Straße. In diese biegen wir **links** ← ein und radeln bis zur Herbertinger Straße.

Diese befahren wir kurz und nach dem **neuen Kreisverkehr** biegen wir **rechts** → in die Kapellenstraße Richtung **Marienkapelle (Schild)** ein. Der kurze Anstieg führt uns direkt an der **Marienkapelle** vorbei.

Jetzt geht es immer **geradeaus** ↑ an der nächsten **Weggabelung** (kleines dunkles Wegekrenz unter dem Baum) **erneut rechts halten** → und dann durch ein wunderschönes Tal mit tollen Ausblicken auf die Seenlandschaft, die Heuneburg, den Bussen, gemütlich in Richtung **Marbach** radeln.

In der Ortsmitte von **Marbach** angekommen, biegen wir nach **links** ← in die Kanzacher Straße und nach 300 Metern durch den Ort wieder **rechts** → in den Tissener Weg ab.

Diesem folgen wir entlang von duftenden Wiesen- und Ackerfeldern bis nach **Großtissen**. Nach der dortigen **Dorfkapelle** biegen wir **links** ← ab in Richtung Kleintissen. Am **Ortse**nde von **Großtissen**, auf Höhe eines **Spielplatzes**, fahren wir **rechts** → und verlassen den Ort.

Das letzte Stück der Tour präsentiert erneut die schöne Umgebung der Stadt Bad Saulgau, die schon bald in unser Blickfeld gerät.

Vor den Stadttoren nutzen wir die Fußgänger-/Radbrücke über die B 32 und radeln zurück an den Sport-/ Schulanlagen vorbei zum Ausgangspunkt **Markplatz**.

Bad Saulgau
Siebenmühlental
Schwarzachtalseen
Ertingen
Marbach
Großtissen

Tour 4

Tour 5

im Überblick:

Länge: 30,5 km

Dauer: ca. 2:07 h

Höhenmeter: 159 m

Schwierigkeit/Profil:
mittel

Wegbeschaffenheit:
Natur-/Waldwege

Startpunkt:

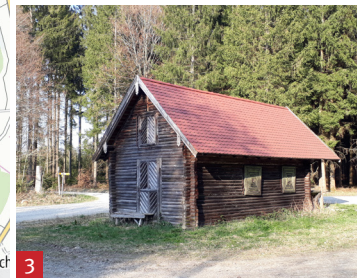
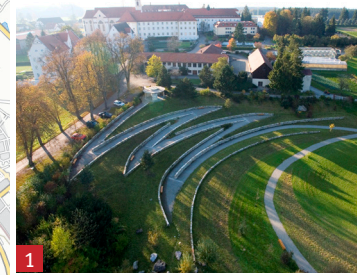
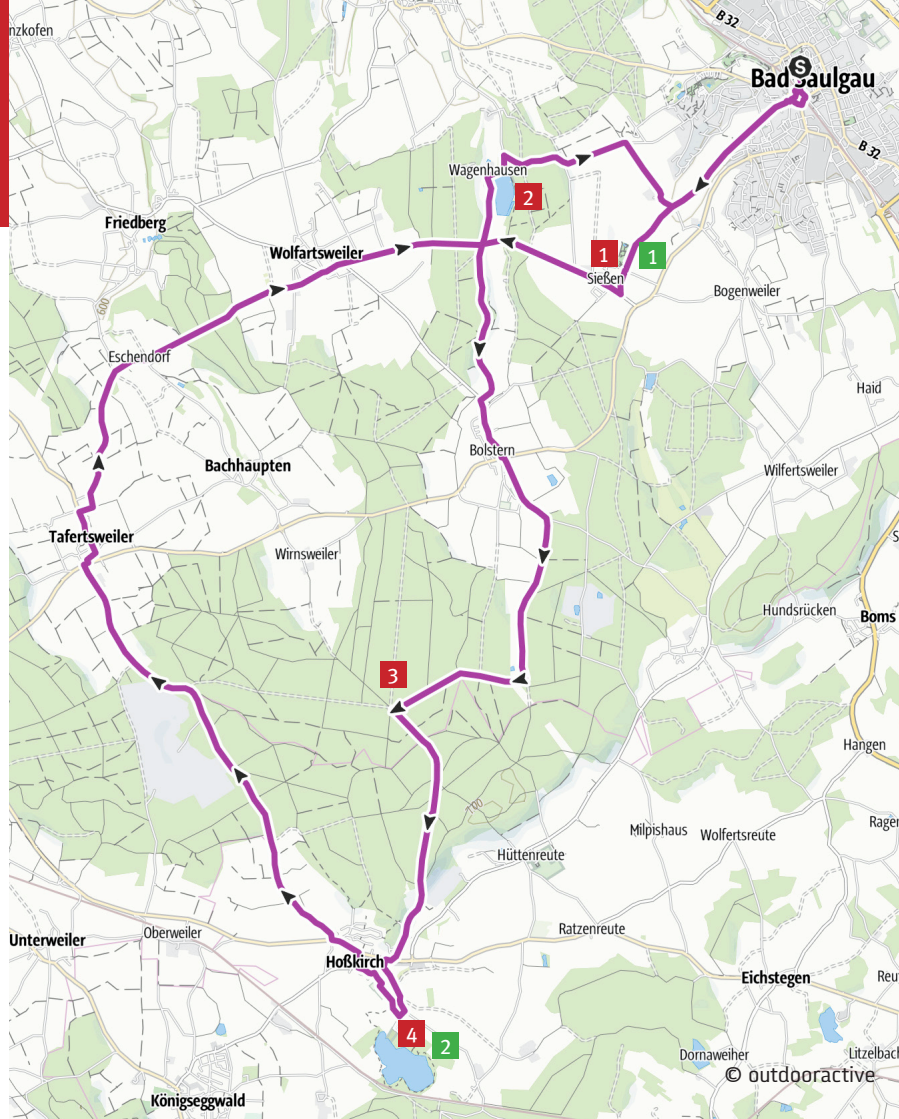
Tourist-Information am
Marktplatz Bad Saulgau

**Sehenswürdigkeiten
an der Wegstrecke:**

- 1** Kloster Sießen
- 2** Wagenhausen Weiher
- 3** Sternhütte
- 4** Hoßkircher See

Gastro-/Einkaufstipps:

- 1** Klostercafé Sießen
- 2** Seecafé Hoßkirch



Durch den Wald zum Hoßkircher See und zurück



Wir folgen der **Beschilderung (weißes Schild mit grüner Schrift)** vor der Tourist-Information in Richtung **Bahnhof** und biegen nach ca. 100 m vor dem **Brunnen rechts** → (unter der Bahnlinie durch) ab. Vorbei am Mühlrad folgen wir dem Sießener Fußweg entlang dem Stadtbach, vorbei an den Eisweihern und schönen Wiesen, bis zum **Kloster Sießen**.

Wir lassen die Klosteranlage rechts liegen und biegen **im Ort rechts** → (Beschilderung grünes Rad auf weißem Hintergrund) auf den dort beginnenden Radweg. Im Tal sehen wir auf der rechten Seite den **Wagenhauser Weiher**. Auf dessen Höhe folgen wir der Beschilderung **links** ← nach **Bolstern**.

Wir folgen den Radschildern, überqueren in Bolstern die Hauptstraße und radeln weiter, vorbei am Sportplatz. Nach ca. 100 Metern biegen wir **rechts** → ab, verlassen die Beschilderung und radeln **am Wald entlang** den Stromleitungen folgend.

Wir fahren wieder **leicht in den Wald**, biegen **rechts** → ab und queren, an einer **Holzhütte** vorbei, die Lichtung.

Weiter immer **geradeaus** ↑ bis wir nach ca. 1,2 km die **Sternhütte** sehen. Dort nehmen wir den Weg **scharf links** ← (**30 m vor der Hütte**) und folgen diesem über eine Wegkreuzung hinweg **leicht rechts** ↗ haltend und leicht ansteigend bis wir an den Waldrand mit schönem Ausblick gelangen.

Hier lohnt sich auf jeden Fall eine kurze Rast.

Wir fahren bergab und erreichen **Hoßkirch**. Dort nehmen wir die **erste Abzweigung nach links** ← in die Seestraße, die uns direkt zum schön gelegenen **Hoßkircher See** bringt.

Hier lässt sich im **Seecafé** eine gemütliche Kaffeepause einlegen und/oder eine Runde im herrlich gelegenen Natursee schwimmen.

Wir radeln zur **Ortsdurchgangsstraße** nach **Hoßkirch** zurück, fahren **nach links** ← weiter und biegen am **Ortsende rechts** → Richtung Tafertsweiler ab. Anfangs bergan, dann eben auf schönem Weg an der großen Kiesgrube **vorbei**, erreichen wir nach gut 4 km **Tafertsweiler**.

Nach **Überqueren der Hauptstraße rechts** → und dann **links** ← in die Ortstraße Richtung Völkhofen fahren. Am **Ortsausgang rechts** → nach **Eschendorf** abbiegen. Wir radeln durch Eschendorf und gelangen nach 2 km nach **Wolfartsweiler**. Immer **geradeaus** ↑ befahren wir den **Radweg** und biegen am **Waldende links** ← nach **Wagenhausen** ab.

Der gleichnamige **Weiher** lädt wieder zu einer kurzen Pause ein.

Wir verlassen den See und biegen im Wäldchen **rechts** → ab. Nach kurzer kräftiger Steigung geht es über Felder geradeaus Richtung **Kliniken**.

Auf **Höhe der ersten Klinik** biegen wir **rechts** → ab. Das letzte Stück der Tour führt uns bergab am Haldenhof vorbei bis zum **Sießener Fußweg**, auf welchen wir **links** ← einbiegen und den Radweg bis zum Marktplatz nutzen.

Bad Saulgau
Kloster Sießen
Bolstern
Hoßkirch
Tafertsweiler
Wolfartsweiler
Wagenhausen

Tour 5

Tour 5a

im Überblick:

Länge: 72,9 km

Dauer: 4:52 h

Höhenmeter: 616 m

Schwierigkeit/Profil:
mittel

Wegbeschaffenheit:
überwiegend Asphalt

Startpunkt:

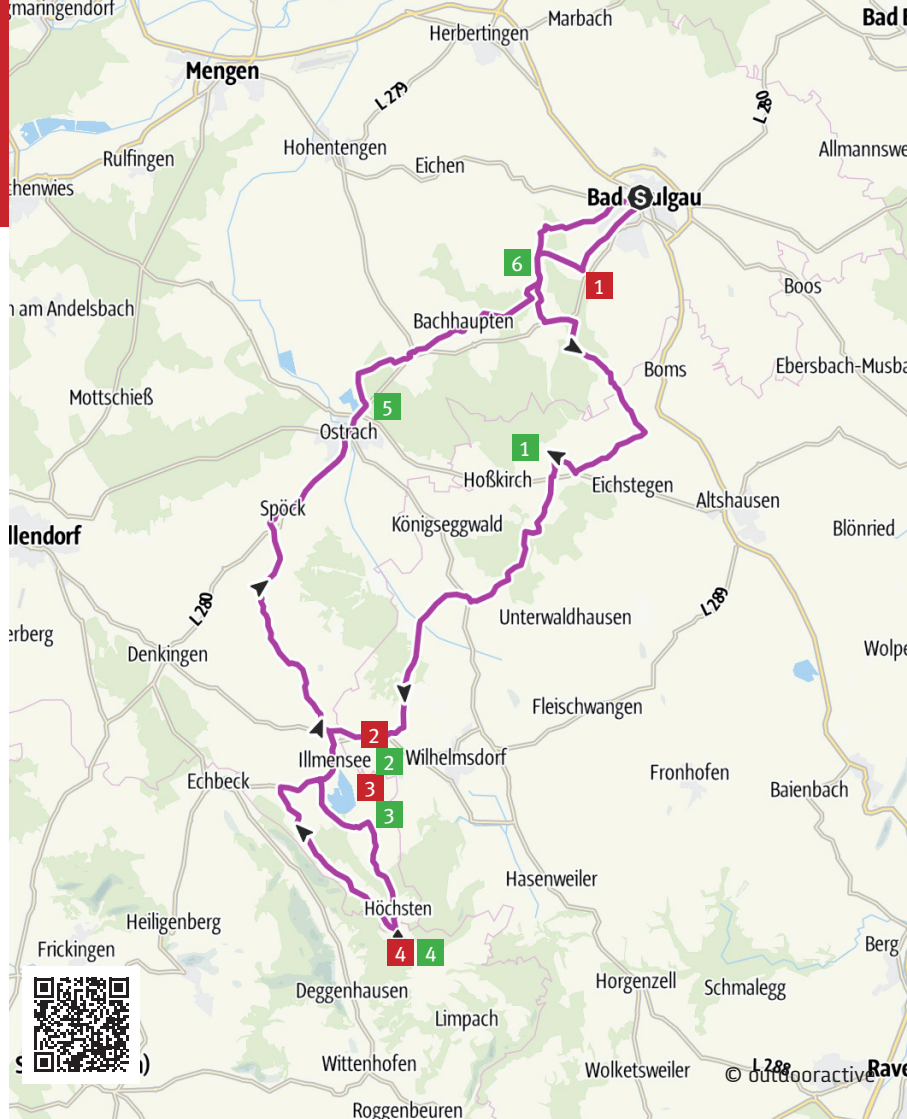
Tourist-Information am
Marktplatz Bad Saulgau

**Sehenswürdigkeiten
an der Wegstrecke:**

- 1 Kloster Sießen
- 2 Abstecher zum Bannwald-
turm im Pfrungener Ried
- 3 Illmensee
- 4 Aussichtspunkt Höchst

Gastro-/Einkaufstipps:

- 1 Hirschhof Hüttenreute
 - 2 Goldenes Kreuz, Pfungen
 - 3 Karpfen, Illmensee
 - 4 Berggasthof Höchst
 - 5 Landhotel Hirsch, Ostrach
 - 6 Fischzucht Störk,
Wagenhausen
- 16



Tagestour mit Weitblick zum Höchsten

Wir folgen der **Beschilderung (weißes Schild mit grüner Schrift)** vor der Tourist-Information circa 200 m Richtung Weingarten/Bahnhof. Bei der **Unterführung** biegen wir **rechts** → ab und halten uns an die **Ausschilderung Richtung Wilhelmsdorf**.

Der Weg führt uns am **Kloster Sießen** und am **Golfplatz** vorbei und bevor wir kurz nach Wolfertsreute die L286 erreichen, nehmen wir **vor der Kapelle** den Weg **rechts** → und befinden uns bald in **Hüttenreute**. Hier biegen wir **links** ← in die **Riedhauser Straße** ein und folgen dem ausgeschilderten Radweg durch das Ried bis **Pfrungen**.

Dort angekommen, biegen wir beim Gasthof „**Goldenes Kreuz**“ **rechts** → ab und halten uns wieder an die Radbeschilderung **Richtung Illmensee**. Wir fahren durch Illmensee und folgen am Ortsende der Ausschilderung **Richtung Illwangen** auf den Höchsten.

Hier genießen wir bei guter Wetterlage eine grandiose Sicht auf den Bodensee und die Alpen.

Auf dem Rückweg halten wir uns zunächst an die Radbeschilderung **Richtung Mengen**, bevor wir kurz vor **Volzen rechts** → dem ausgeschilderten Radweg **Richtung Ostrach/Wilhelmsdorf** folgen.

Der Weg führt uns erneut durch **Illmensee** und mit wunderbaren Aussichten über die oberschwäbische Landschaft verbunden, bis **Ostrach**.

In der Ortsmitte von **Ostrach** halten wir uns **links** ← und folgen dem ausgeschilderten Radweg **Richtung Bad Saulgau** bis zur K8254. Hier fahren wir entgegen der Ausschilderung Richtung Bad Saulgau **gerade aus** ↑ Richtung Fulgenstadt.

Nach dem **Wagenhauser Weiher** und dem dazugehörigen Parkplatz fahren wir **scharf rechts** → und erreichen nach dem Anstieg durch ein Waldstück den Siebenkreuzerweg,

Wir radeln an den Kliniken vorbei bis zum „**Tiefen Weg**“ und von dort Richtung Innenstadt bis wir unseren Ausgangspunkt, die Tourist-Information, wieder erreichen.

Bad Saulgau
Kloster Sießen
Hüttenreute
Pfrungen
Illmensee
Höchsten
Illmensee
Ostrach
Wagenhausen



Tour 5a

Tour 6

im Überblick:

Länge: 46,2 km
Dauer: ca. 3:25 h
Höhenmeter: 376 m
Schwierigkeit/Profil: mittel
Wegbeschaffenheit: vorwiegend Asphalt

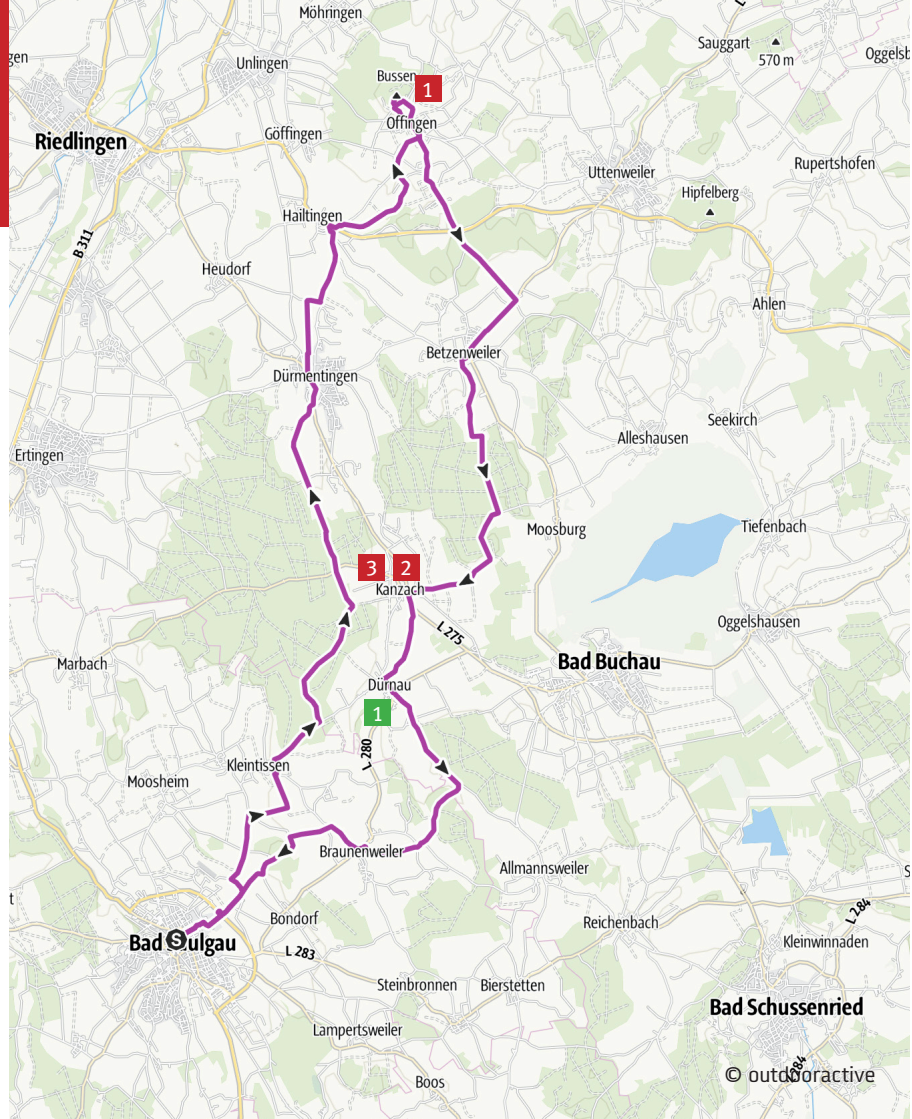
Startpunkt:
Tourist-Information am
Marktplatz Bad Saulgau

**Sehenswürdigkeiten
an der Wegstrecke:**

- 1 Bussen
- 2 Bachritterburg Kanzach
- 3 Abstecher nach Kanzach
zum „Blinder See“

Gastro-/Einkaufstipps:

- 1 Café Gugelhupf, Dürnau





Zum Bussen und zurück

Wir folgen der **Beschilderung (weißes Schild mit grüner Schrift)** vor der Tourist-Information **Richtung Braunenweiler / Bad Buchau** und fahren **links** ← an der Kirche vorbei Richtung Hallenbad, Sportanlagen. Auf Höhe der Stadthalle biegen wir **rechts** → (**Radschild weiß-grün beachten**) in den Bernhauser Weg ein und folgen diesem bis **500 m vor Kleintissen**, wo wir am Wegkreuz **rechts** → abbiegen und uns bei nächster Möglichkeit **links** ← halten.

Wir lassen **Kleintissen links** ← **liegen** und fahren nach **rechts** → auf die **Kreisstraße**, der wir 1,3 km folgen. Dann radeln wir **links** ← in den Waldweg und folgen diesem, bis nach 2 km im Wald ein Abstecher an den nahegelegenen „**Blinder See**“ möglich ist.

Weiter geht es bis zum Waldrand. Hier halten wir uns **leicht links** ↖ und folgen dem Weg für 4 km bis nach **Dürmentingen**. Dieses durchfahren wir auf der Hauptstraße, biegen in die **Bahnhofstraße** ein und fahren weiter an **Burgau** vorbei auf der Straße nach **Hailtingen**.

Über die B 312 geht es Richtung **Offingen**. Wir nehmen den Weg durch ein kleines Tal, bis wir vor **Offingen** wieder die Straße erreichen. Dieser folgen wir bis uns ein Wegweiser die **Abzweigung „zum Bussen“** anzeigt. Von hier geht es sehr steile 400 m bergauf (die letzten 100 m muss man das Rad schieben)

Der Rückweg beginnt mit den sehr steilen 100 m, danach fahren wir **links** ← und dann abwärts nach **Offingen** zurück. Hier geht es jetzt nach **Denting** und immer **geradeaus** ↑ bis Bischmannshausen, wo wir **rechts** → nach **Betzenweiler** abbiegen.

Danach geht es nach einem letzten Blick zurück zum Bussen über Felder in den Wald, den wir bis zur Straße durchfahren. Dieser folgen wir nach **rechts** →, am **Seelenhof** vorbei bis nach **Kanzach**.

Wir biegen **links** ← ab und fahren nach **200 m leicht rechts** ↗ auf den Radweg nach **Dürnau**. Hier halten wir uns **links** ← biegen in die Hauptstraße ein und sehen rechts das Cafe Gugelhupf.

Nach ca. 200 m halten wir uns **leicht links** ↖ und nehmen den Weg an der **Kreuzkapelle** vorbei zum **Bruckhof**. Hier biegen wir **rechts** → ab und folgen dem Weg über **Untereggatsweiler** bis **Braunenweiler**. Wir folgen der Straße nach links, bevor es nach **rechts** → für 700 m Richtung Kleintissen geht.

Auf dem letzten Stück der Tour biegen wir **links** ← ein und radeln über **Engenweiler** und schließlich **Richtung Bernhausen** weiter.

Vor Bernhausen biegen wir nach **rechts** → ab und gelangen direkt zu unserem Startpunkt Marktplatz zurück.

Kleintissen
Dürmentingen
Hailtingen
Offingen
Bussen
Betzenweiler
Kanzach
Dürnau
Braunenweiler
Engenweiler

Tour 6

Der wunderbare Ausblick lässt uns den schweren Aufstieg schnell vergessen.



Runde 1 im Überblick:

Länge: 19,1 km
Dauer: 1:20 h
Höhenmeter: 91 m
Wegbeschaffenheit:
Asphalt/Straße

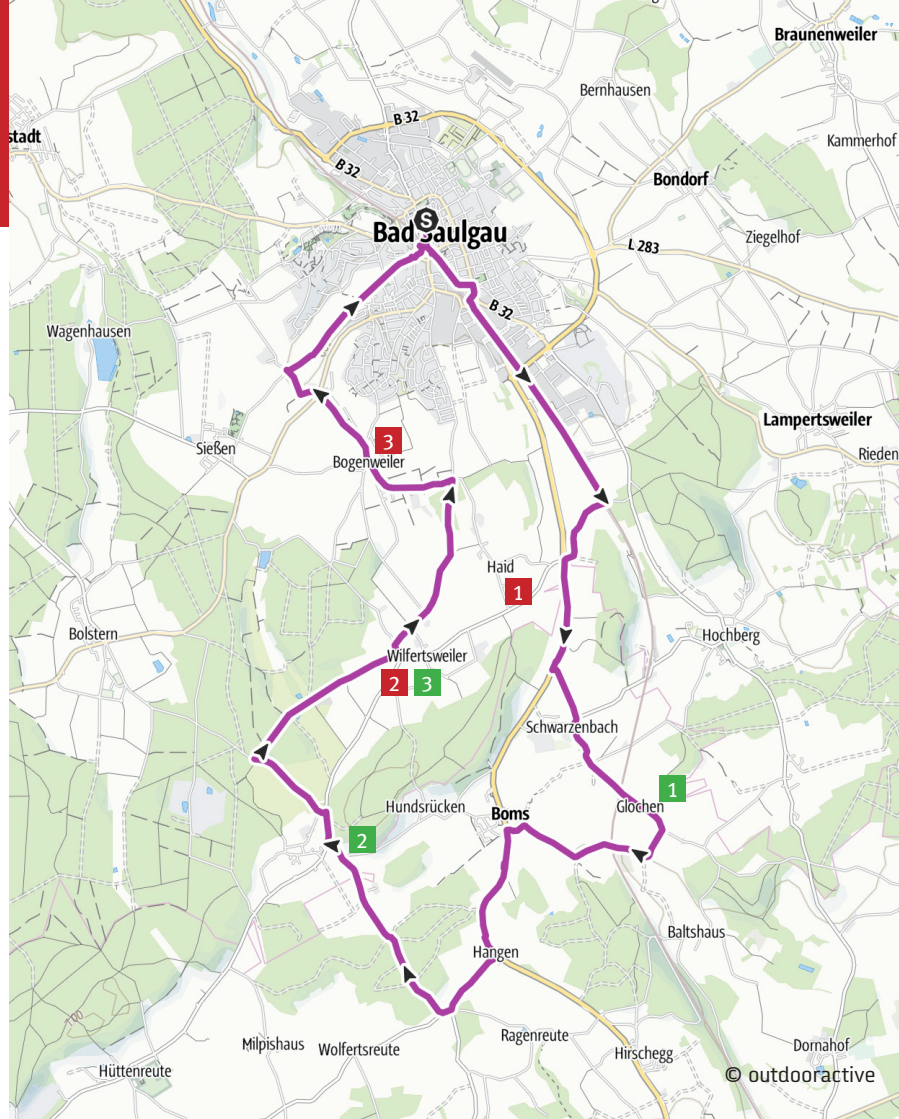
Startpunkt:
Tourist-Information am
Marktplatz Bad Saulgau

**Sehenswürdigkeiten
an der Wegstrecke:**

- 1** Haider Kapelle
- 2** Golfplatz
- 3** DGH Bogenweiler

Gastro-/Einkaufstipps:

- 1** Land Leben Leuter, Glochen
- 2** Vesperstüble Häuser Hof
- 3** Golfplatz Restaurant



Kleine Runde zur Erholung und Entspannung

Wir folgen der Beschilderung (**weißes Schild mit grüner Schrift**) vor der Tourist-Information **Richtung Bahnhof / Weingarten** bis zum Breitenlohweg und folgen hier dem Radweg parallel zur Bahnlinie. Nach einigen Kilometern überqueren wir **rechts** → den Bahnübergang und fahren bis zur Bundesstraße nach **Haid**.

Dort führt uns der Radweg nach **links** ← Richtung **Schwarzenbach/ Boms**. Diesem folgen wir, radeln über einen Parkplatz und verlassen an dessen Ende den offiziellen Radweg und biegen **links** ← auf die Straße ein, die uns direkt nach **Schwarzenbach** führt.

Wir radeln durch den Ort am Bushäuschen vorbei bis nach **Glochen**. Dort angekommen biegen wir am Ortsende direkt beim Ortsschild nach **rechts** → ab.

Vor uns erstreckt sich ein wunderschönes Tal mit Wiesen, Feldern und Wald. Lebensraum von ganz vielen Tieren.

Dieses durchradeln wir bis nach **Boms** und dort weiter bis zur Kirche und Bundesstraße. Auf der anderen Straßenseite stoßen wir wieder auf die **weiß/grüne Radbeschilderung**, welcher wir bis nach Hangen folgen.

Dort angekommen biegen wir **rechts** → ab und radeln auf der Straße in Richtung **Eichstegen**. Schon bald halten wir uns wieder

rechts → Richtung Ratzenreute/Wolfertsreute. Nach ca. 50 Metern weist uns ein Wanderschild Richtung Hüttenreute-Hoßkirch wieder nach **rechts** →. Diesem folgen wir.

Wir radeln sehr angenehm der Straße nach durch den Wald und sehen an dessen Ende auch wieder ein **weiß-grünes Radschild**.

Die Runde führt uns nun vorbei am **Häuser Hof** bis nach **Heratskirch**. Dort halten wir uns **rechts** → und fahren ein kurzes Stück auf der Landstraße, bevor wir diese **links** ← Richtung Golfplatz/Bolstern verlassen. Wir fahren nun mitten durch die herrliche Golfanlage und biegen nach einem Kilometer, am **Anfang des Waldes**, **rechts** → Richtung Golfplatz ab. Vorbei/durch das Golfplatzgelände radeln wir bis nach **Wilfertsweiler**. Dort **links** ← und gleich wieder **rechts** → fahren.

Wir bleiben auf der Straße und biegen nach dem kurzen Waldstück **links** ← nach **Bogenweiler** ab. Radeln durch Bogenweiler, lassen das dortige Dorfgemeinschaftshaus links liegen, biegen dort leicht nach **rechts** → und folgen der Straße bis zur stark befahrenen Landstraße.

Diese überqueren wir an der Insel, fahren **geradeaus** ↑ und biegen **rechts** → in den Sießener Fußweg ein. Vorbei an den Eisweihern gelangen wir wieder zurück zum Marktplatz.

Haid
Schwarzenbach
Glochen
Boms
Häuser Hof
Wilfertsweiler
Bogenweiler
Sießener
Fußweg

Runde 1



Runde 2 im Überblick:

Länge: 17,5 km
Dauer: 1:15 h
Höhenmeter: 164 m
Wegbeschaffenheit:
überwiegend Asphalt

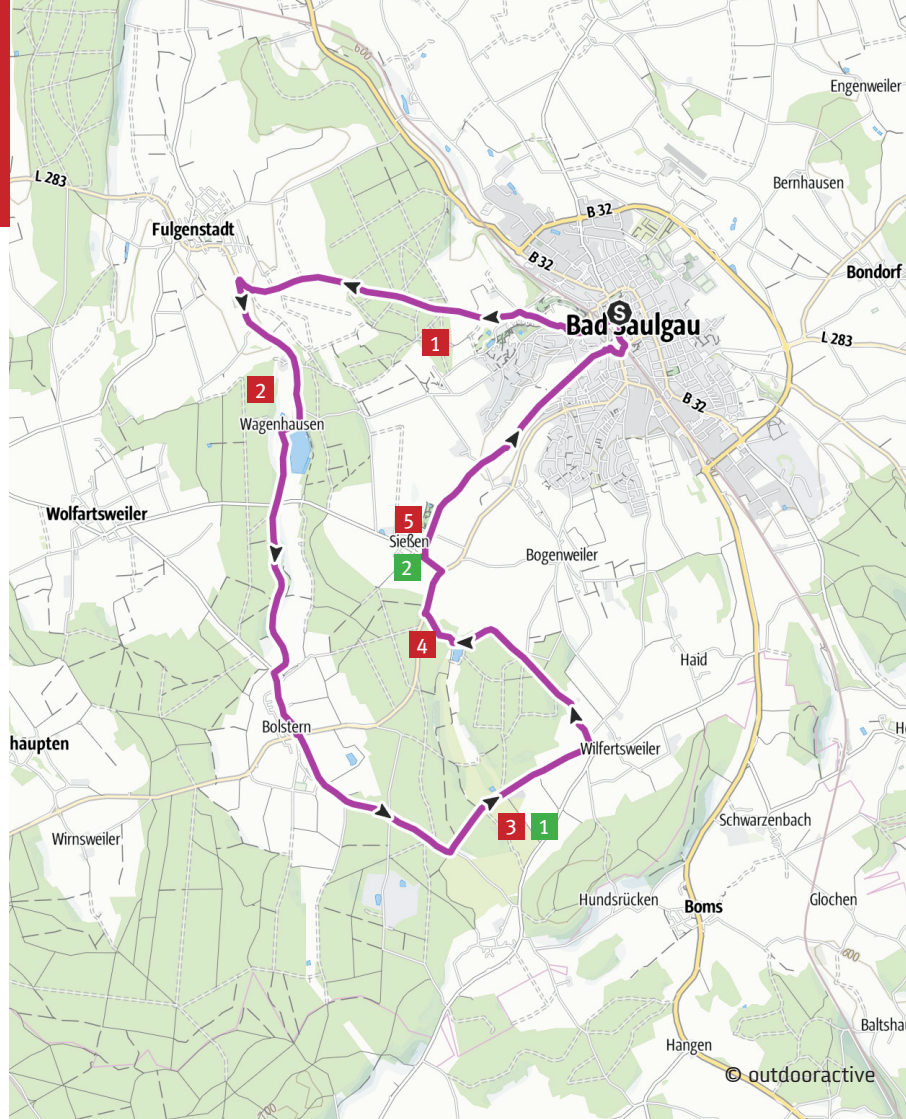
Startpunkt:
Tourist-Information am
Marktplatz Bad Saulgau

**Sehenswürdigkeiten
an der Wegstrecke:**

- 1** NaturThemenPark
- 2** Weißhirsch-Wildgehege
- 3** Golfplatz
- 4** Zeller See
- 5** Kloster Sießen

Gastro-/Einkaufstipps:

- 1** Golfplatz Restaurant
- 2** Klostercafé Sießen



Kleine Runde zur Erholung und Entspannung

Wir folgen der Beschilderung (**weißes Schild mit grüner Schrift**) vor der Tourist-Information **Richtung Sonnenhof-Therme** / Fulgenstadt. Vorbei an der Therme, dem neuen **NaturThemenPark** (InfoPunkt) bis vor **Fulgenstadt**. Hier biegen wir **links** ← nach **Wagenhausen**, dem **weißen Schild** mit Rad folgend, ab. Radeln vorbei am beeindruckenden **Weißhirsch Wildgehege** bis zum **Wagenhauser Weiher**.

Hier lohnt sich ein Stopp auf jeden Fall! Der See lädt zum Verweilen ein. Lassen wir die Seele baumeln.

Weiter geht es Richtung **Bolstern**. Wir überqueren dort die Hauptstraße und radeln weiter, vorbei am Sportplatz **Richtung Heratskirch**. Am Ende des Waldes biegen wir an dem großen Schild „**Golfplatz**“ nach **links** ← ab. Bald schon kommt die herrliche Golfanlage in unser Blickfeld.

Im Golfplatzrestaurant kann eine Rast eingelegt werden.

In **Wilfertsweiler** biegen wir nach **links** ← und radeln geradeaus weiter bis zum **Zeller See**. Ein herrlich gelegener Anglersee. Weiter geht es den Anstieg hinauf und an dessen Ende auf den Radweg Richtung **Sießben**.

Gleich vor **Sießben** biegen wir **rechts** → auf den **Sießener Fußweg** und befahren diesen bis nach Bad Saulgau.

Das **Kloster Sißben** erstreckt sich herrlich vor uns.



Fulgenstadt
Wagenhausen
Bolstern
Golfplatz
Sießben

Runde 2

Runde 3 im Überblick:

Länge: 15,3 km
Dauer: 1:05 h
Höhenmeter: 123 m
Wegbeschaffenheit:
überwiegend Asphalt

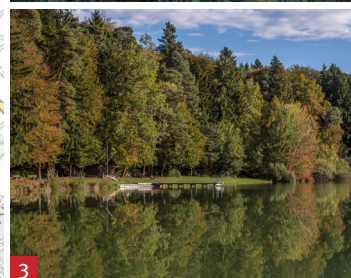
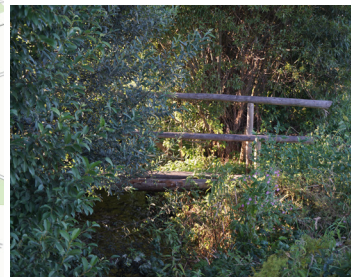
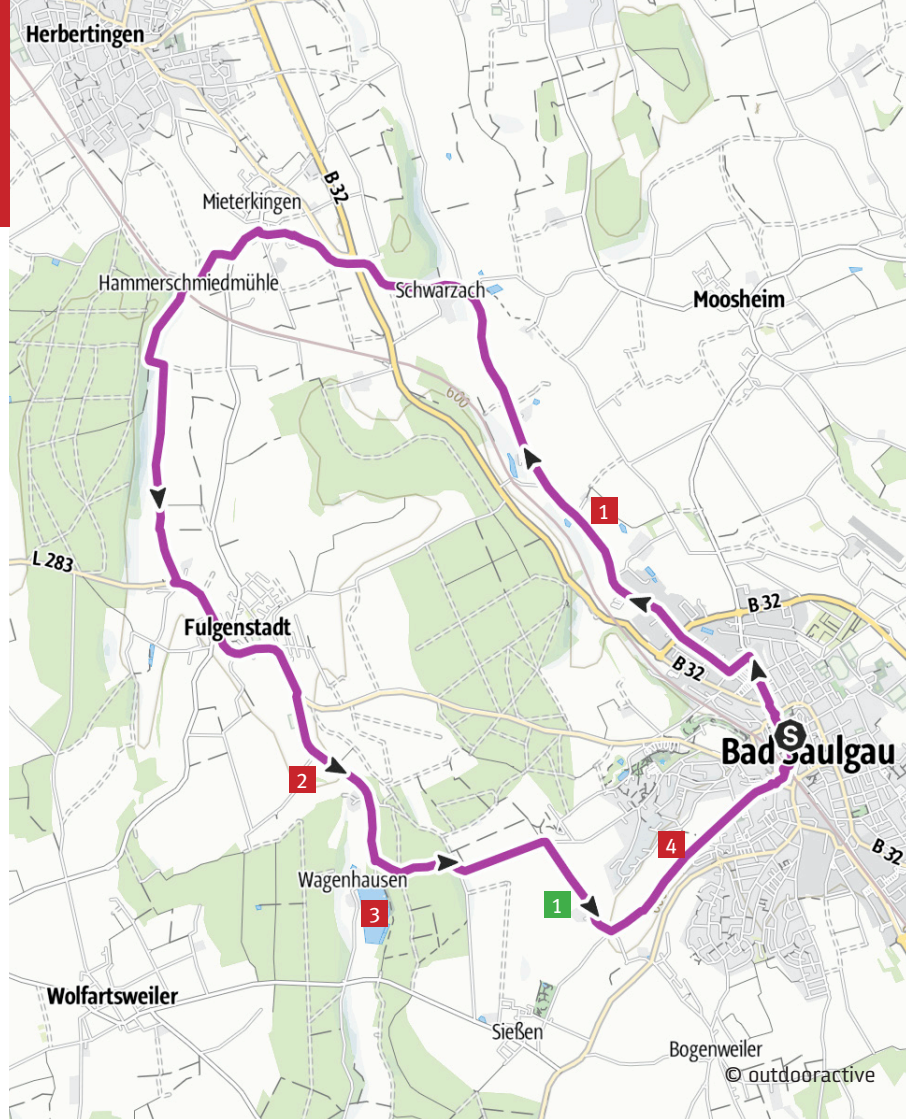
Startpunkt:
Tourist-Information am
Marktplatz Bad Saulgau

**Sehenswürdigkeiten
an der Wegstrecke:**

- 1** Siebenmühlental
- 2** Weißhirsch-Wildgehege
- 3** Wagenhauser Weiher
- 4** Sießener Fußweg

Gastro-/Einkaufstipps:

- 1** Köberle's Hofladen



Kleine Runde zur Erholung und Entspannung

Wir folgen der **Beschilderung (weißes Schild mit grüner Schrift)** vor der Tourist-Information **Richtung Mieterkingen**, der unteren Hauptstraße entlang, über die Kaiserstraße und **leicht rechts** ↗ auf den Radweg **Richtung Moosheim**.

Auf Höhe der **Firma Finkbeiner** nach **links** ← in die Friedrich–List-Straße. Dieser folgen wir ca. 100 Meter und biegen dann **nach dem Expert Markt rechts** → in die Schwarzachstraße ein. Auf deren Verlauf queren wir die B 32 und fahren schließlich an den Firmengeländen Reisch und Knoll vorbei ins **Siebenmühlental**.

Das Landschaftsbild ist hier von der erfolgreichen Renaturierung der Stadt Bad Saulgau geprägt.

Wir radeln mehrere Kilometer immer entlang von Feldern und Wiesen und biegen schließlich nach **links** ← Richtung **Mieterkingen** ab. Durchfahren Mieterkingen und radeln immer, das weiß/grüne Radschild beachtend, am Ortsende Richtung **Fulgenstadt**.

Auch hier durchfahren wir den Ort und biegen bereits außerhalb **rechts** → Richtung **Wagenhausen** ab. Radeln vorbei am beeindruckenden **Weißhirsch Wildgehege** bis zum **Wagenhauser Weiher**.

Hier lohnt sich ein Stopp auf jeden Fall!
Der See lädt zum Verweilen ein.

Auf dem letzten Stück der Runde fahren wir ein kurzes Stück zurück und **rechts** → durch den Wald mit starker Steigung zurück in Richtung Bad Saulgau.

Am Waldende sehen wir bereits Bad Saulgau vor uns und fahren hier **geradeaus** ↑ Richtung Kliniken. Auf Höhe der **ersten Klinik** biegen wir **rechts** → ab. Wir fahren bergab am **Haldenhof, mit dem Hofladen**, vorbei bis zum **Siebener Fußweg**, auf welchen wir **links** ← einbiegen und den bekannten Weg bis zum **Marktplatz** radeln.

Sieben-
mühlental
Mieterkingen
Fulgenstadt
Wagenhausen





Bad Buchau 17
Braunweiler 5.1

Wengarten
u. Bahnhof 2.1

Bad Schönenel
Barmarzwiler 2.1

Waldgängen
u. Herberlingen
Waldgängen 2.1

Waldgängen
u. Herberlingen
Waldgängen 2.1

TOURIST
INFORMATION



Tourist-Information

Schleifergasse

Hauptstraße

Feuerwehrlaufzeit
FÜR DIE
FEUERWEHR
FEUERWEHR

50
11:40
11:40

Schwaaz Ve

Wir wünschen viel Spaß beim Radeln rund um Bad Saulgau



Alle Informationen
rund um Bad Saulgau:

Tourist-Information
Hauptstraße 56
88348 Bad Saulgau
Tel. +49 7581 2009-0
willkommen@t-b-g.de

Stand: August 2020

Alle Toureninfos samt Karte
und Downloadmöglichkeiten der
GPS Tracks erhalten Sie auch
online auf unserer Homepage
unter
www.bad-saulgau.de/tourismus

Fotografie:
Tourismusbetriebs-
gesellschaft mbH
Bad Saulgau,
Ingo Rack,
Jörg Barth,
Richard Frey,
Markus Leser,
Achim Mende

Kartengrundlagen:
Outdooraktive Kartografie
Geoinformationen
Outdooraktive
GeoBasis-DE / BKG 2017

Gestaltung:
www.creativ-werbung.com

Fahrradgeschäfte:
Neudörffer Ralf
Hauptstraße 108
Tel. 07581-8760
www.neudoerffer-zeg.de

Rund ums Rad
Hauptstraße 95
Tel. 07581-2655
www.rur.rolf-schmid.de

E-Bike Ladestation:
Lindenstraße 1,
am Parkhaus



FERIENLAND ZWISCHEN
DONAU UND BODENSEE

www.oberschwaben-tourismus.de



www.schwaebische-baederstrasse.de



SONNENHOF
THERME
BAD SAULGAU



www.creativ-werbung.com / 15619007

NACH DEM RADELN eintauchen und entspannen

Sonnenhof-Therme Bad Saulgau GmbH
Am Schönen Moos · 88348 Bad Saulgau
Telefon 07581/4839-0 · Fax 07581/4839-69
info@sonnenhof-therme.de · www.sonnenhof-therme.de

Geöffnet: Täglich auch sonn- und feiertags
Thermalbad von 8 bis 21 Uhr
Saunawelt von 9 bis 21 Uhr · **Dienstag Damensauna**
Freitag Therme & Sauna bis 22 Uhr

